**Zertifizierungsarbeit**
adcubum ACADEMY

**Titel dieser Arbeit**

Untertitel der Arbeit

**Name Vorname**

**Arbeitgeber**

Adresse

PLZ Ort

Datum: xx.yy.20zz

Experte: Name Vorname

# Management Summary

# Inhaltsverzeichnis

[1 Management Summary 2](#_Toc382211878)

[Inhaltsverzeichnis 3](#_Toc382211879)

[Abbildungsverzeichnis 5](#_Toc382211880)

[Tabellenverzeichnis 6](#_Toc382211881)

[2 Einleitung 6](#_Toc382211882)

[2.1 Überblick 6](#_Toc382211883)

[2.2 Das Universum der Betrachtung 6](#_Toc382211884)

[2.3 Aufgabenstellung 6](#_Toc382211885)

[2.4 Lösungsweg 6](#_Toc382211886)

[3 Anforderungen 8](#_Toc382211887)

[3.1 Abgrenzung 8](#_Toc382211888)

[3.2 Funktionale Anforderungen 8](#_Toc382211889)

[3.3 Nicht-Funktionale Anforderungen 8](#_Toc382211890)

[3.4 Technische Anforderungen 8](#_Toc382211891)

[3.5 Fachliche Anforderungen 8](#_Toc382211892)

[3.6 Rahmenbedingungen 8](#_Toc382211893)

[4 Analyse 9](#_Toc382211894)

[4.1 Entscheidungskriterien 9](#_Toc382211895)

[4.2 Lösungsansätze 9](#_Toc382211896)

[4.3 Variante A 9](#_Toc382211897)

[4.4 Variante B 9](#_Toc382211898)

[4.5 Bewertung der Varianten 9](#_Toc382211899)

[4.6 Fazit 9](#_Toc382211900)

[5 Lösungsvorschlag 9](#_Toc382211901)

[5.1 Umsetzungsplan 10](#_Toc382211902)

[5.2 Werkzeuge & Methodiken 10](#_Toc382211903)

[5.3 Detailanalyse 10](#_Toc382211904)

[6 Testing 10](#_Toc382211905)

[6.1 Aufbau 10](#_Toc382211906)

[6.2 Durchführung 10](#_Toc382211907)

[6.3 Resultate 10](#_Toc382211908)

[7 Schlussbetrachtung 10](#_Toc382211909)

[7.1 Gewonnene Erkenntnisse 10](#_Toc382211910)

[7.2 Schwachpunkte 10](#_Toc382211911)

[7.3 Fazit 10](#_Toc382211912)

[8 Fiktives Kapitel 11](#_Toc382211913)

[8.1 Beispiel Abbildung 11](#_Toc382211914)

[8.2 Beispiel Tabelle / Matrix 11](#_Toc382211915)

[Anhang A – (Title dieses Anhangs) 12](#_Toc382211916)

[Literaturverzeichnis 13](#_Toc382211917)

[Quellenverzeichnis 14](#_Toc382211918)

[Stichwortverzeichnis 15](#_Toc382211919)

[Ehrenwörtliche Erklärung 16](#_Toc382211920)

# Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Beschreibung der Abbildung 16

# Tabellenverzeichnis

[Tabelle 1 Beispiel-Tabelle 16](#_Toc153791878)

# Einleitung

## Überblick

Die vorliegende Diplomarbeit zeigt auf,

## Das Universum der Betrachtung

### Das Unternehmen

Kurze Beschreibung des Unternehmens und des Geschäftsfeldes, für welches diese Arbeit erstellt wurde. (Krankenversicherung, Sachversicherung, …)

### adcubum SYRIUS

Version und Plattform von SYRIUS

## Aufgabenstellung

### Beschreibung des Problems

Diese Kapitel beschreibt, wodurch ein Problem entsteht, das hier gelöst werden soll, und wie es sich auswirkt.

### Vorgaben für die Lösung / Rahmenbedingungen

Dieses Kapitel beschreibt, die Rahmenbedingungen für die Aufgabenstellung. Aus Sicht des (fiktiven) Auftraggebers.

### Die Auftraggeber

Dieses Kapitel beschreibt, wer (fiktiver) Auftraggeber dieser Problemstellung ist.

### Die Stakeholder

Dieses Kapitel beschreibt, wer bei einem Kunden Interessen und Erwartungen an die Lösung hat.

## Lösungsweg

### Vorgehensweise

### Planung

Zeitliche Planung und Identifikation der beteiligten Stellen.

# Anforderungen

Anforderungen, die sich aus der Problemstellung an eine Lösung ergeben. In diesem Kapitel kann auch ausführlich auf die Rahmenbedingungen eingegangen werden.

## Abgrenzung

Dieses Kapitel dient der systemischen oder der fachlichen Abgrenzung; beispielsweise gegenüber Umsystemen oder übergeordneten Geschäftsprozessen. Dieses Kapitel muss auch beschreiben, was nicht Bestandteil der Betrachtung ist.

## Funktionale Anforderungen

## Nicht-Funktionale Anforderungen

## Technische Anforderungen

## Fachliche Anforderungen

## Rahmenbedingungen

Dieses Kapitel beschreibt, die Rahmenbedingungen, getroffene Annahmen und Voraussetzungen für die Aufgabenstellung.

# Analyse

In diesem Kapitel werden mögliche Lösungsansätze einleitend und dann in eigenen Teilkapiteln jeweils ausführlich beschrieben.,.

## Entscheidungskriterien

Beschreibt, nach welchen Kriterien die nachfolgenden Lösungsansätze miteinander verglichen werden und wieso diese Kriterien wesentlich sind.

## Lösungsansätze

## Variante A

### Vorteile der Variante A

### Nachteile der Variante A

## Variante B

. . . Vorteile . . . Nachteile usw.

## Bewertung der Varianten

Systematische Bewertung der Varianten in einer Bewertungs-Matrix in der erkenntlich ist, welche Gewichtung Eigenschaften haben und wie sehr die Varianten diese Eigenschaften enthalten.

## Fazit

Die Erkenntnis aus der Analyse mit der Begründung, für welche Variante man sich entschieden hat und weshalb.

# Lösungsvorschlag

In diesem und weiteren nachfolgenden Kapiteln wird die Realisierung der gewählten Variante beschrieben.

## Umsetzungsplan

Der Umsetzungsplan gibt eine Übersicht über die Sequenz der Arbeitsschritte und die beteiligten Ressourcen.

## Werkzeuge & Methodiken

Werden Werkzeuge oder besondere Methodiken (Entscheidungstabellen, MindMaps, …) verwendet, werden diese hier kurz beschrieben und so weit erklärt, wie es notwendig ist, die weitere Beschreibung der Lösung ohne Vorkenntnisse zu verstehen.

Werkzeuge werden in Anhängen abgelegt von dieser Stelle lediglich referenziert.

## Detailanalyse

Die Detailanalyse kann mit Werkzeugen und Hilfsmitteln geschehen, die wiederum im konkreten Anwendungsfall im Anhang gespeichert sein müssen. In diesem Fall werden die Ergebnisse an dieser Stelle zusammengefasst und sinnvoll kommentiert, so dass Besonderheiten oder Auffälligkeiten an dieser Stelle erklärt werden.

# Testing

## Aufbau

## Durchführung

## Resultate

# Schlussbetrachtung

## Gewonnene Erkenntnisse

## Schwachpunkte

## Fazit

# Fiktives Kapitel

für Beispiele zu den Formatvorlagen

## Beispiel Abbildung

Abbildung 1: Beschreibung der Abbildung [[1]](#footnote-1)



## Beispiel Tabelle / Matrix

Tabellen-Beschriftungen jeweils über den Tabellen platzieren.

Tabelle 1 Beispiel-Tabelle

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Überschriften | Überschriften | Überschriften |
| Überschriften |  |  |
| Überschriften |  |  |

# Anhang A – (Title dieses Anhangs)

# Literaturverzeichnis

KARL R. POPPER

**Alles Leben ist Problemlösen**, Über Erkenntnis, Geschichte und Politik
München, Piper Verlag GmbH, 2002

# Quellenverzeichnis

THE GARTNER GROUP

**IT Service Spending in the Crosswinds**Stamford, Connecticut, 2000

OPEN TEXT ANNUAL REPORT 2002

 **Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2002**

 <http://www.opentext.com/investor/annual_reports/index.html>, Zugriff vom 21.2.2002

Waterloo, Ontario, Canada, 2002

# Stichwortverzeichnis

Anforderungen 8

Strategie 6

Vorgehen zur Einführung 10

# Ehrenwörtliche Erklärung

Ich versichere hiermit, dass ich meine Zertifizierungsarbeit mit dem Thema

***Titel der Arbeit***

selbständig verfasst und keine anderen als die ausdrücklich benannten Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Wörtlich oder sinngemäss übernommenes Gedankengut habe ich als solches kenntlich gemacht.

Ort, Datum Unterschrift

1. Fussnote mit Referenz das Quellenverzeichnis [↑](#footnote-ref-1)